

SWR - Bestenliste

August 2007

Die unten aufgeführten 31 Literaturkritiker und -kritikerinnen nennen monatlich - in freier Auswahl - vier Buch-Neuerscheinungen, denen sie „möglichst viele Leser und Leserinnen“ wünschen, und geben ihnen Punkte (15, 10, 6, 3). Die Addition ergab für den August folgendes Resultat (in Klammern die Position der Juli-Bestenliste):

- 1.** **RICHARD FORD: Die Lage des Landes** **105**
(-) Roman. Aus dem Amerikanischen von Frank Heibert. **Punkte**
Berlin Verlag, 688 Seiten, € 24,90 **

Der dritte Roman um den amerikanischen Durchschnittshelden Frank Bascombe, den einstigen Sportreporter und jetzigen Immobilienmakler. Er ist 55 und scheint es geschafft zu haben. Aber dann kommt alles knüppeldick: Seine zweite Frau verläßt ihn, sein Arzt diagnostiziert Krebs und George W. Bush gewinnt die ominösen Wahlen von 2000.
- 2.** **IAN McEWAN: Am Strand** **55**
(-) Roman. Aus dem Englischen von Bernhard Robben. **Punkte**
Diogenes Verlag, 208 Seiten, € 18,90 *

"Kühl und mit einer Präzision, die ans Bösertige grenzt, verfolgt McEwan in dieser genialen Tragödie der Verkennungen, wie zwei Liebende einander immer wieder verfehlen, um Millimeter nur und am Ende endgültig. (...) Sich lieben, so lautet die Definition, die McEwan uns mit diesem Buch andient, heiße aus zwei Käfigen einen zu machen. Ob daraus Glück folgen kann, ist eine Frage des Zufalls und seiner Interpretation." (Hubert Spiegel)
- 3.** **NICOLAS BORN: Briefe 1959-1979** **52**
(2.) Herausgegeben von Katharina Born. **Punkte**
Wallstein Verlag, 663 Seiten, € 34,00*

Der früh verstorbene Autor auf dem Weg zu einem Klassiker der Nachkriegsmoderne. Nach den Gedichten jetzt die Briefe und Briefwechsel: mit Peter Handke, Günter Kunert, F.C. Delius, Günter Grass, Rolf Dieter Brinkmann, Dieter Wellershoff, ...
- 4.** **WARLAM SCHALAMOW: Durch den Schnee** **40**
(-) Erzählungen aus Kolyma, Band 1 **Punkte**
Aus dem Russischen von Gabriele Leupold.
Verlag Matthes & Seitz, 342 Seiten, € 22,80 **

Schalamow wurde 1929 zum ersten Mal verhaftet, dann 1937 ein zweites Mal und in die sibirischen Lager deportiert. Seine dokumentarisch-nüchternen Berichte aus dem Gulag bilden den Auftakt zu einer geplanten Werkausgabe.

- 5. ROR WOLF: Pfeifers Reisen** **36**
(-) Gedichte. Verlag Schöffling & Co., 264 Seiten, € 19,90 ** **Punkte**

Zum 75. Geburtstag von Ror Wolf neue Gedichte und bisher unveröffentlichte aus früheren Jahren. Ein lyrisches Resümee: "In einer Grube in gekrümmter Lage, / von Erde ganz und insgesamt bedeckt, / bemerken wir, wie schlecht die Erde schmeckt, / ihr Leute, jetzt, am Ende unserer Tage."

- 6. MARTIN MOSEBACH: Der Mond und das Mädchen** **31**
(-) Roman. Carl Hanser Verlag, 192 Seiten, € 17,90 ** **Punkte**

Gerade haben sie geheiratet, das junge Paar Hans und Ina, da ist sie schon wieder mit ihrer Mutter unterwegs und der zurückgelassene Bräutigam auf der Suche nach einer Wohnung in Frankfurt. Dort, wo einer erfolgreichen Bankkarriere nichts im Wege zu stehen scheint. Gleich hinterm Hauptbahnhof findet er eine Bleibe - mit einer verhängnisvollen Nachbarschaft.

- 7. ARNOLD STADLER: Komm, gehen wir** **30**
(1.) Eine Liebesgeschichte **Punkte**
Roman. S.Fischer Verlag, 395 Seiten, € 18,90**

Nur zum Bräunen sind Rosemarie und Roland nach Capri gefahren. Und dann treffen sie Jim. Am Anfang ihrer Liebesgeschichte zu dritt steht die Erfüllung. Und dann beginnt schon die Erinnerung und das Warten darauf, dass es wieder so wird, wie es einmal gewesen ist - für einen ganz kurzen Augenblick.

- 8. MONIKA MARON: Ach Glück** **28**
(-) Roman. S. Fischer Verlag, 224 Seiten, € 18,90 * **Punkte**

Immer der gleiche Alltag zwischen Ehe und Arbeit. Und dann taucht plötzlich ein schwarzer Hund auf, der alles durcheinanderbringt, weil er sich leidenschaftlich über seine neue Herrin zu freuen scheint. Tier lehrt Mensch. Als Johanna den Anruf einer alten russischen Aristokratin erhält, ergreift sie die Chance zum Ausbruch und fliegt nach Mexiko.

- 9. MARCUS BRAUN: Armor** **19**
(-) Roman. Suhrkamp Verlag, 187 Seiten, € 17,80 ** **Punkte**

"Wie von einem geheimen Kraftwerk angetrieben, ist Marcus Braun ein geradezu hyperaktiver Erzähler - dem ruhigen, coolen, fast schon ausgezehrten Tonfall zum Trotz. Ein Springteufel. Er steckt in allen Köpfen, ansatz- und absatzlos springt er von einem zum anderen und wieder zurück, von einer Tonlage zur nächsten." (Elmar Krekeler)

- 10. THOMAS VON STEINAECKER: Wallner beginnt zu fliegen** **18**
(3.) Roman. Frankfurter Verlagsanstalt, 367 Seiten, € 19,80** **Punkte**

"Thomas von Steinaecker hat einen Familienroman geschrieben, der nicht, wie gewohnt, verschiedene Etappen der Vergangenheit aufrollt, sondern dieselben in die Zukunft verlagert. ... Er entfaltet in einer rasanten Ästhetik der Gleichzeitigkeit eine satirisch zugespitzte Pop- und Fernsehwelt und schreibt sie auf die Zukunft zu." (Helmut Böttiger)

Persönliche Empfehlung im August von Kirsten Voigt (Karlsruhe):

ARNO GEIGER: Anna nicht vergessen

Carl Hanser Verlag, 249 Seiten, € 19,90

„Die Figuren in Arno Geigers Erzählungen „Anna nicht vergessen“ leben selten selbstbestimmt: Anna, das vernachlässigte Kind, sowieso nicht. Aber auch die verlassenenen, hoffnungslos liebenden Erwachsenen sind Flüchtler, zwanghaft, grotesk verzweifelt. Eifersucht fällt sie an, Sehnsucht spricht aus ihren manischen Monologen, am Alltag schürfen sie sich die Seele auf und leiden aberwitzig, aber auch komisch. Geigers Erzählungen verblüffen und beeindrucken nicht erst durch ihre mitunter skurrilen Wendungen, sondern schon in ihrer Anlage, durch die präzise Engführung von Perspektiven, die Mühelosigkeit, mit der dieser Autor sein Ziel findet.“ (Kirsten Voigt)

*** (vermutlich) schwierigere Lektüre

** (vermutlich) mittelschwere Lektüre

* (vermutlich) leichtere Lektüre

Südwestrundfunk

Fernsehen Kultur und Gesellschaft

76522 Baden-Baden

Tel. 07221/929-2846

SWR-Bestenliste im INTERNET:

www.SWR.de/bestenliste